



MSC Kempenich e.V. im ADAC Jahresrückblick 2007

Der Beginn eines neuen Jahres ist die Gelegenheit zum Rückblick auf die Veranstaltungen, Ereignisse und Erfolge im vergangenen Jahr.

Vergessen wollen wir aber auch nicht, die Mitglieder, Freunde und Gönner des MSC Kempenich, die uns im letzten Jahr verlassen haben. Sie werden in unseren Erinnerungen weiter Leben.

Mitglieder: 225 Zugänge: 14, Abgänge: 8 Stand Januar 2008

Erfolge

Die aktiven Motorsportler des MSC Kempenich konnten mit dem Auto, Motorrad oder Kart sehr gute Platzierungen erzielen.

Das Glanzlicht der Saison 2007 setze Guido Michels, der mit seinem Team Peugeot Rheinland, die CUP 5 Wertung beim BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft Nürburgring gewinnen konnte.

Nicht unerwähnt bleiben soll die Leistung von Marc Ruhroth der in diesem Jahr vom Moto-Cross zur Rundstrecke wechselte. Seine erste Saison im Motorrad-Seriensport konnte er mit dem 9. Platz in der Gesamtwertung beenden. Außerdem wurde er in seiner Klasse zum Rookie des Jahres gewählt.

Bemerkenswert sind auch die Leistungen von Florian Geisler, der sich in seiner ersten Saison im Jugend-Kart-Slalom für die Endläufe um die Gaumeisterschaft qualifizieren konnte.

Jahreshauptversammlung

Anlässlich der Jahreshauptversammlung wurde das vergangene Jahr Revue passieren gelassen. So wurde vom Vorstand über die Erfolge der Mitglieder, dem Verlauf der Veranstaltungen sowie die finanzielle Lage des Vereins berichtet. Die turnusmäßigen Wahlen des Vorstands brachten keine Veränderungen. Unter dem Punkt „Verschiedenes“ fand die Aussprache über das vergangene Jahr mit Hinweisen und Anregungen durch die Anwesenden Mitglieder statt.

29. ADAC Rallye 200 “Kempenich“

Die 29. Auflage der Rallye Kempenich bestach durch das große Teilnehmerfeld und „Bestes Eifel-Wetter“. Der Mix aus Regen, Schnee, Sturm und Sonnenschein steigerte nochmals die Anforderungen an die Teilnehmer auf den ohnehin schon anspruchsvollen Wertungsprüfungen (WP). In diesem Jahr wurde der Service für die Zuschauer und die Daheimgebliebenen erweitert. An der WP Kempenich kam ein weiterer Streckensprecher zum Einsatz und im Internet wurden die WP Zeiten quasi live veröffentlicht. Von den Teilnehmern und Zuschauern wurde die Rallye sehr positiv bewertet.

Der MSC Kempenich war mit seiner kompletten Rallyeabteilung vertreten. Neben den alten Hasen Frank Färber und Carmen Freiberger, Rudi Hachenberg und Copilotin Tanja Neidhöfer, Klaus und Christine Göller waren erstmals Benedikt Bell mit seinem Co Volker Stern sowie Armin Bläser und Mathias Mauer am Start. Des weitern pilotierten Marc Färber mit seiner Copilotin und Ehefrau Alexandra einen der Vorwagen. Die Ehrengäste konnten im VIP-Fahrzeug, das von Guido Michels bewegt wurde, Rallyesport hautnah erleben.

Überlegen gewann Rudi Hachenberg mit 5 Bestzeiten und 46 Sekunden Vorsprung die Rallye. Frank Färber mit der Bestzeit auf der WP 6 Kempenich konnte sich den dritten Platz sichern. Klaus und Christine Göller auf ihrem Sierra Cosworth belegten einen sehr guten 23. Platz im Gesamtergebnis. Den Klassensieg vom Vorjahr konnten sie leider nicht wiederholen. Die Witterungsbedingungen stellten für unsere Neulinge im Rallyesport Benedikt Bell, Armin Bläser und Matthias Mauer eine zusätzliche Herausforderung dar der sie sich stellen mussten. Sie entledigten sich dieser Aufgabe mit durchaus akzeptablen Ergebnissen. Benedikt Bell beendete die Rallye mit dem vierten Platz in seiner Klasse und Rang 93 im Endergebnis. Armin Bläser und Co Matthias Mauer konnten den letzten zweistelligen Platz für sich verbuchen. Sie wurden 99. bei 108 gewerteten Teilnehmern und belegten Platz 21 in ihrer Klasse. Somit war die Rallye für den MSC auch aus sportlicher Sicht ein voller Erfolg.



18. ADAC Jugend-Kart-Slalom

Bei zu Beginn regnerischem Wetter wurde zum 18. Mal der ADAC-Jugend-Kart-Slalom des MSC Kempenich durchgeführt. 136 Starter, darunter 27 Gaststarter, wollten den, von den Kart-Trainer des MSC Kempenich Norbert Porz und Kai Hantel flüssig und anspruchsvoll aufgestellten, Parcours fehlerfrei in einem Trainings- und zwei Wertungsläufen absolvieren.

Die Kart-Kids des MSC waren in den Klassen K1, K2 bis K5 unterwegs. Sie erreichten die Folgenden Platzierungen in ihren Klassen:

Florian Geisler beendete seine Premiere vor heimischem Publikum in der Klasse K1 auf dem 17. Platz. In der Klasse K3 belegte Janosch Gros Platz 3. Alexander Maximilian Jaschek erreichte den 19. Platz in der Klasse K4. Kevin Müller Platz 11, Thomas Baumeister Platz 21 lautete die Reihenfolge in der Klasse K5.

Ausflug des MSC Kempenich

Der diesjährige Ausflug des MSC war für den 8. Juli terminiert. In diesem Jahr stand der im Zeichen des Motorsports. Ziel war der Lauf zur SuperMoto WM in St Wendel.

23 Erwachsene und Kinder genossen die Künste der Zweiradartisten.

8. ADAC Eifel - Rallye

Die Auflage 8 der ADAC Eifel-Rallye wurde vom 13.07 bis zum 14.07.2007 wie immer im Raum Daun durchgeführt. In diesem Jahr zählte sie zur ADAC Rallye Master da es vom DMSB kein Prädikat für Deutsche Rallye Meisterschaft gab. Trotzdem konnte mit 170 Startern ein Rekordteilnehmerfeld gemeldet werden. Neben den Fahrern der Rallye Masters konnten wieder die Sportgeräte des „rollenden Rallyemuseums“ bewundert werden. Bei den VIP's konnte in diesem Jahr neben Björn Waldegard Walter Röhrl begrüßt werden.

Der MSC Kempenich zeichnete, im Rahmen der Veranstaltergemeinschaft, für die Streckensicherung und die Wertungsprüfung (WP) „Gerolsteinerland“ verantwortlich. Der Aufbau und die Sicherung der WP standen bei den Sportwarten des MSC Kempenich selbstverständlich im Vordergrund aber auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz da, traditionell, ein Teil der Sportwarte von Freitag auf Samstag vor Ort übernachteten.

Im Teilnehmerfeld der Rallye Masters wurde Der MSC durch seine Clubmitglieder Rudi Hachenberg und Marc und Alexandra Färber vertreten. Für Rudi Hachenberg war es die Generalprobe für seinen nächsten Einsatz in der Deutschen Rallye Meisterschaft. Die Läufe wurden im Rahmen der Deutschland Rallye durchgeführt. Unsere Teams lieferten sich einen packenden Kampf bei dem am Ende Marc und Alexandra Färber die Nase ganz knapp vorne hatten. Im Gesamtergebnis belegten die sehr guten Plätze 8 und 9.

17. ADAC Raiffeisen - Oldtimer - Classic "Rund um Kempenich"

Am Sonntag, dem 02.09.2007 fand in der 17. Auflage die ADAC Raiffeisen- Oldtimer - Classic "Rund um Kempenich" für Motorräder und Autos des MSC Kempenich statt. 87 Teilnehmer fanden den Weg in die Metropole des oberen Brohltals.

Der MSC Kempenich wurde von Jochen Seifert (Ortsbürgermeister) und Bruno Jaeger (Vertreter des Hauptsponsors) vertreten.

Gesamtsieger der Motorradfahrer wurde, wie im letzten Jahr, Helge Kops auf einer Norton 16 H aus dem Jahr 1930. Die Wertung der Automobilisten wurde von dem Kempenicher Sohn Vater Team Christopher und Dieter Schäfer auf einem Ford Mustang aus dem Jahr 1965 gewonnen.

Der Fridolin-Pokal, der von Hans Keuser, dem Besitzer der Fridolin Event-Garge in Mayen gestiftet wurde, ging an Georg Bosbach auf einer Puch aus dem Jahr 1938.

Das Team Jochen Seifert und Bruno Jaeger wurde durch den neuen Verbandsgemeindebürgermeister Johannes Bell verstärkt. Mit dem 14. Platz bei der Raiffeisen - Oldtimer - Classic erreichten sie einen gute Mittelfeldplatz. Im Kampf um den Fridolin-Pokal wurden sie 44.



10. ADAC Orientierungsfahrt für Classic - und aktuelle Fahrzeuge

Am Sonntag, dem 02. September.2007 wurde in der zehnten Auflage die Orientierungsfahrt des MSC Kempenich für Classic – und aktuelle Fahrzeuge durchgeführt. Erstmals wurde die Orientierungsfahrt von Udo Hantel und Heinz-Bernd Baumeister durchgeführt. Nach dem letztjährigen negativ Rekord konnten sie 10 Teams in Kempenich begrüßen.

Nach der Fahrerbesprechung wurde ab 11:31 Uhr die Orientierungsfahrer auf die, von den Fahrleitern sehr anspruchsvoll ausgearbeitet Strecke geschickt. Auf zwei Etappen, mit einer Gesamtlänge von 120 km, mussten die Teilnehmer die Idealstrecke anhand der gestellten Aufgaben auffinden. Überwacht wurde dies durch Kontrollschilder und Stempel am Rand der Strecke.

Für den MSC Kempenich waren die Teams Lena, Anne und Christoph Klein sowie Ludwig Heuser und Josef Wilms in der Klasse der aktuellen Fahrzeuge am Start.

Erfreulich für den MSC Kempenich war das Ergebnis in Klasse der aktuellen Fahrzeuge hier gingen mit dem Klassensieg des Teams Josef Wilms/ Ludwig Heuser und dem dritten Platz des Töchter Vater Teams Lena, Anne und Christoph Klein zwei der drei Pokalränge an seine Mitglieder. Den zweiten Platz belegten Vater und Sohn Jörg und Marc Stoll.

Die Sieger in der Klasse Classic waren Helmut Hurtmann und Ricarda Walendy, die aufgrund des besseren Ergebnisses der Sonderprüfung das punktgleiche Team Hans-Jürgen Schepp und Daniel Keller vom MSC Adenau auf den zweiten Platz verwiesen. Den dritten Platz belegten Sonja Ackermann und Patric Weber.

Die Fahrleiter Udo Hantel und Heinz-Bernd Baumeister konnten am Ende der ersten von ihnen ausgerichteten Orientierungsfahrt eine positive Bilanz ziehen. Die gestellten Aufgaben wurden auch den Profis unter den Teilnehmern gerecht. Kein Team konnte die gestellten Aufgaben fehlerfrei lösen. Von den Teilnehmern wurde die Orientierungsfahrt trotz einiger kleiner Fehler in den Bordbüchern positiv bewertet.

Kart Clubmeisterschaft des MSC Kempenich

Zum fünften Mal wurde die Kart Clubmeisterschaft des MSC Kempenich ausgefahren. Sechs Läufe von denen vier gewertet wurden standen auf dem Programm der Teilnehmer. Ausgetragen wurde die Meisterschaft auf der Outdoor-Strecke der Kartbahn in Kerpen. Gefahren wurde in den Klassen Jugend bis 18 Jahre, L oder Floh-Klasse und XL oder Wal-Klasse. Die Einteilung der Klassen L und XL wurde vor dem ersten Lauf mit Hilfe einer handelsüblichen Badezimmerwaage vorgenommen.

Bis zum Ende der Saison wurden 26 Starter und 2 Gaststarter registriert. Die Besten legten 200 Runden oder 71 km zurück. Von den Teilnehmern sehnlichst erwünscht wird immer noch das erste Regenrennen.

Nach sechs spannenden Rennen standen als Klassensieger Dominik Faßbender bei den jugendlichen, Guido Michels in der Klasse L sowie Hans-Gerd Mühlen in der Klasse XL fest. Guido Michels und Hans-Gerd Mühlen konnten somit ihren Titel verteidigen.

55. Mittelrheinische ADAC - Motorrad – Geländefahrt

Nach langen Jahren konnte wieder einmal ein Feld von 162 Startern darunter 12 Motorräder mit Seitenwagen und 9 Quads begrüßt werden. Die Teilnehmer fanden aus der gesamten Bundesrepublik und dem benachbarten Ausland ihren Weg in die Eifel.

Am Samstag hatte DJ Ralf bei der Oldie-Rock Cross-Party sein Publikum voll im Griff. Mit seinem Mix aus Hits der letzten 40 Jahre sorgte er für gute Laune und Stimmung. Daneben wurden die Gäste von Tina und Niki mit ihren schönheitstänzerischen Darbietungen bestens unterhalten.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen des Enduro-Sports. Erstmals mussten die Teilnehmer eine zweite Crossprüfung in der Sandgrube in Engeln absolvieren. Vom Start ging es zur 4 Kilometer langen Cross-Prüfung im Industriegebiet in Kempenich gefolgt von der zweiten Cross-Prüfung in den Sandgruben in Engeln. Von dort ging es zur Ortsdurchfahrt in Kempenich mit der Zeitkontrolle am alten Bahnhof. An Spessart vorbei über Ober- und Niederdürenbach ging es zurück zum Start und Ziel. 3 Mal mussten die Teilnehmer den Rundkurs absolvieren.



Die Entscheidung über die Platzierungen fiel in den Cross-Prüfungen. Die Leistungsfähigkeit der Teilnehmer wurde durch die unterschiedlichen Untergründe, hier Acker dort Sand, erheblich stärker gefordert wie es in den Jahren davor der Fall war.

Erfreulich aus Sicht des MSC Kempenich war die Teilnahme von drei Mitgliedern an der Mittelrheinischen. Neben Thomas Gros, der seine Heimat im Moto-Cross hat waren dies Marc Färber und Klaus Göller die in der Rallye-Szene zuhause sind.

Thomas Gros konnte sich bei seinem zweiten Einsatz bei der Mittelrheinischen um zwei Plätze gegenüber dem Vorjahr verbessern. Mit einem Rückstand von ca. 1:40 Minuten auf den Tagesschnellsten Gerd Pfefferkorn belegte er den 31. Platz in der Gesamtwertung und den 7. Platz in seiner Klasse.

Marc Färber unser Rallye-Spezialist auf holprigen Abwegen musste den harten körperlichen Ansprüchen der Mittelrheinischen Tribut zollen. In seiner Klasse belegte er den 20. Rang bei 24 Startern. Nach der Veranstaltung zeigte er sich mit dem Ergebnis zufrieden O-Ton Marc "Ich wollte auf jeden Fall ankommen. Die Platzierung war für mich eher zweitrangig. Ich bin aber mit dem erreichten Ergebnis zufrieden. Mehr ist ohne ein entsprechend intensives Training im Vorfeld nicht drin gewesen"

Für Klaus Göller, der bei den Quads unterwegs war, endete der Ausflug in den Enduro-Sport leider kurz nach dem dieser begonnen hatte. Kurz nach der ersten Cross-Prüfung musste er sein Quad mit gebrochenem Lenkungsdämpfer abstellen.

Als Resümee kann fest gehalten werden dass durch die zweite Cross-Prüfung die Attraktivität der Veranstaltung sowohl für die Teilnehmer als auch für die Zuschauer weiter gesteigert werden konnte was sich auch an den durchweg positiven Reaktionen am Ende der Veranstaltung ablesen lies.

Jahresabschlussfest

Traditionell wird der Jahresabschluss beim MSC Kempenich an zwei Tagen gefeiert. Zum Auftakt fand am Freitag, 08. Dezember das Live Konzert mit den Bands double DEE und d!sgusted statt. Sie sorgten für eine Top-Stimmung in der Leyberghalle. Den Besuchern wurde fünf Stunden Live Musik vom feinsten geboten.

Die Erfolge der Aktiven sowie die Ehrung der langjährigen Clubmitglieder und Helfer des MSC wurden im Rahmen des Jahresabschlussfests, am Samstag, 29. Dezember, in der Leyberghalle in Kempenich gebührend gefeiert. Nach der Begrüßung der geladenen Gäste, der Presse und der Mitglieder ließ Wolfgang Müller, der Vorsitzende des MSC Kempenich, das vergangene Jahr Revue passieren. Der MSC Kempenich kann auf ein erfolgreiches Jahr 2007 zurück blicken. Gelungene Veranstaltungen, erfolgreiche Mitglieder und nicht zuletzt die vielen Helfer bilden die Basis eines gesunden Vereins, so sein Resümee.

Nach dem sich die Besucher am sehr gut bestückte Buffet gestärkt hatten wurden die Ehrungen durchgeführt. Den Abschluss des offiziellen Teils bildete traditionell die Tombola. Bei Gesprächen nicht nur rund um den Motorsport und diversen Getränken wurde das Jahresabschlussfests ausklingen gelassen.



Ehrungen

Clubmeister

Auto-Slalom

1. Horst Boes
2. Heinz Peifer
3. Willi Frank

Oldtimer

1. Reinhard Grones
2. Lothar Rochert

Orientierungssport

1. Heinz-Bernd Baumeister/ Udo Hantel
2. Ludwig Heuser/ Josef Wilms

Rallye

International

1. Rudi Hachenberg

National

1. Alexandra Färber/ Marc Färber
2. Frank Färber
3. Rudi Hachenberg
4. Carmen Freiberger
5. Klaus Göller
6. Christine Göller
7. Sabrina Göller

Rundstrecke

1. Guido Michels

Kart-Slalom

1. Janosch Gros
2. Florian Geisler
3. Kevin Müller
4. Alexander Maximilian Jaschek
5. Thomas Baumeister

Kart Clubmeisterschaft

Klasse Jugend

1. Dominik Faßbender
2. Kevin Müller
3. Janosch Gros

Klasse L

1. Guido Michels
2. Benedikt Bell
3. Sascha Groß

Klasse XL

1. Hans-Gerd Mühlen
2. Detlef Schneider
3. Otto Gros

Moto-Cross

1. Thomas Gros
2. Sven Ellingen

Langjährige Mitgliedschaft

Die „Goldene Clubnadel“ erhielten

Gisela Felkel
Georg Grones
Otto Gros
Josef Wilms

Die „Silberne Clubnadel“ erhielten

Franz-Josef Schlich

Die „Bronzene Clubnadel“ erhielten

Gabi Caspers
Manuela Gros
Kai Hantel
Michael Loehrke
Stefan Loehrke

Helferpokal

Ludwig Heuser
Josef Wilms
Heidi Adams

Werner (Wecker) Nett Plakette

Die Werner (Wecker) Nett Plakette in Gold erhielt

Michael Nett

Die Werner (Wecker) Nett Plakette in Bronze erhielten

Marlene Hantel
Werner Nett II
Josef Wilms

Ewald-Kroth-Medaille

Die Ewald-Kroth-Medaille in Gold mit Kranz erhielten

Berthold Hantel
Michael Nett

Die Ewald-Kroth-Medaille in Bronze erhielt

Günter Ellingen



Sportwarteinsätze

Nicht unerwähnt bleiben sollen die vielen Einsätze von Mitgliedern des MSC bei den verschiedensten Motorsportveranstaltungen.

Das Spektrum der, für den Einsatz bei motorsportlichen Veranstaltungen ausgebildeten, Mitglieder des MSC Kempenich reicht vom Sportwart über den WP-Leiter Rallye, den technischen Kommissar, den Leiterstreckensicherung Rallye bis zum Rallyeleiter.

Man findet sie sind im Clubsport wie z. B. bei der Rallye Oberehe genauso wie bei der Deutschland-Rallye. Hier sind sie in der Streckensicherung und der Organisation im Einsatz. Sie sind am Nürburgring im Langstrecken-Pokal, dem 24h-Rennen, dem Truck-Grand Prix und bei der Formel 1 in verschiedensten Funktionen im Einsatz.

Danksagung

Der Jahresrückblick soll nicht ohne ein großes „Danke schön“ an die vielen Helferinnen und Helfer von befreundeten Vereinen und aus dem eigenen Verein beendet werden. Ohne Ihren Einsatz sind Veranstaltungen wie sie der MSC Kempenich durchführt nicht machbar.

Ebenso möchten wir den Freiwilligen Feuerwehren, den Gemeinden, der Verbandsgemeinde Brohltal und den Mitarbeitern in den Verwaltungen für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit danken.

Abschließend möchte sich MSC Kempenich besonders bei seinen Sponsoren, Gönnern und Freunden für ihre finanzielle und materielle Unterstützung bedanken. Veranstaltungen in der Größe und Form wie sie vom MSC Kempenich ausgerichtet werden sind nur mit der Hilfe von Sponsoren, Gönnern und Freunden möglich.

Weitere Berichte, Bilder und Informationen zu unseren Veranstaltungen finden sie auf unserer Homepage <http://www.msc-kempenich.de>.

Abschließen wünscht der MSC Kempenich allen Mitgliedern, den Aktiven allen Freunden, Sponsoren und Gönnern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2008